

Rieser Tageblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Telegraphen-Adressen
„Tageblatt“, Riesa.

Amtsblatt

Geschäftsstelle
Nr. 20.

für die Königl. Amtshauptmannschaft Großhain, das Königl. Amtsgericht und den Rat der Stadt Riesa,
sowie den Gemeinderat Gröba.

Nr. 253.

Sonnabend, 30. Oktober 1909, abends.

62. Jahrg.

Das Rieser Tageblatt erscheint jeden Tag abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in der Expedition in Riesa 1 Mark 50 Pfg., durch unsere Träger bei ins Haus 1 Mark 65 Pfg., bei Abholung am Schalter der Verlagshausen 1 Mark 65 Pfg., durch den Briefträger bei ins Haus 2 Mark 7 Pfg. Auch Monatsabonnements werden angenommen. Einzeln-Kaufnahme für die Nummer des Ausgabestages bis vormittag 9 Uhr ohne Gewähr.

Redaktionsdruck und Verlag von Renger & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Goethestraße 20. — Für die Redaktion verantwortlich: Hermann Schmidt in Riesa.

Bekanntmachung.

In teilweiser Abänderung der Bekanntmachung vom 3. Dezember 1902 — abgedruckt in Nr. 286 dieses Blattes, Jahrgang 1902 —, Vorschriften über die Sonn- und Festtagstruhe im Handelsgewerbe betr., bestimmt die Königl. Amtshauptmannschaft nach Gehör des ihr beigeordneten Bezirksausschusses folgendes:

I.
Die Beschäftigung von Gehilfen, Lehrlingen und Arbeitern im Handelsgewerbe sowie der Gewerbebetrieb in offenen Verkaufsstellen hat in der Gemeinde Gröbzig bei sämtlichen in der Bekanntmachung vom 3. Dezember 1902 genannten Interessenten-Gruppen während der 3 ersten Feiertage zu Oftern, Pfingsten und Weihnachten zu unterbleiben; an den übrigen Sonn- und Festtagen darf die Beschäftigung und der Gewerbebetrieb nur stattfinden

schon von 7—9 Uhr im Sommer (1. April — 30. Sept.)
8—10 „ „ Winter (1. Okt. — 31. März)
und von 1/2—3 Uhr nachmittags.

II.
Die übrigen Bestimmungen der Bekanntmachung vom 3. Dezember 1902 behalten, insoweit sie nicht mit Vorstehendem in Widerspruch stehen und daher als aufgehoben zu gelten haben, ihre Gültigkeit.

III.

Diese Bekanntmachung tritt am 1. November 1909 in Kraft.
Großhain, am 26. Oktober 1909.

Die Königl. Amtshauptmannschaft.

In das Gütervertragsregister des unterzeichneten Amtsgerichts ist auf Seite 73, den Architekten Arthur Felix Richter in Riesa und dessen Ehefrau Ida Welsa geb. Erdmann betreffend, eingetragen worden:

Die Verwaltung und Nutzung des Mannes ist durch Ehevertrag vom 25. Oktober 1909 am gesamten gegenwärtigen und zukünftigen Vermögen ausgeschlossen.

Riesa, den 29. Oktober 1909.

1 A Reg. 530/09. Königl. Amtsgericht.

Im Auktionslokal hier kommt
Dienstag, den 2. November 1909, vorm. 11 Uhr
1 Pianino gegen sofortige Bezahlung zur Versteigerung.
Riesa, 26. Oktober 1909.
Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts.

Vertikales und Sächsisches.

Riesa, 30. Oktober 1909.

— Morgen Sonntag spielt bei günstigem Wetter von 11,45 bis 12,45 mittags auf dem Kaiser Wilhelm-Platz das Trompetenkorps des 6. Feldartillerie-Regiments Nr. 68 Platzmusik nach folgendem Programm: 1. The Rally, Marsch von S. Paul, 2. Ouvertüre zur Oper „Ruyblanc“, von A. Thomas, 3. Marienlied, von G. Pfeife, 4. Fantasie a. d. Oper „Der Himmelskinder“, von A. Lortzing, 5. Walse, Walzer a. d. Operette „Die Puppe“, von E. Andran.

— Wie uns mitgeteilt wird, veranstaltet der Ev. nat. Arbeiterverein am Reformationsfesten einen Lutherabend, an dem das Dörlitzsche Lutherfestspiel aufgeführt werden wird, unter Weglassung einiger Szenen, die größere technische Schwierigkeiten bereiten. Das Dörlitzsche Festspiel erhebt sich sowohl inhaltlich, als auch formell über die anderen Lutherspiele und hat überall, wo es zur Aufführung gekommen, gefüllte Häuser erzielt. Der Besuch der Aufführung kann allen, die den morgigen Tag in würdiger Weise begehen wollen, höchstens empfohlen werden.

— Seit etwa 14 Tagen ist eine Daggemaschine der Königl. Wasserbauinspektion im Hafen damit beschäftigt, die durch die Döllnitz im Laufe der Jahre, ganz besonders aber durch das Hochwasser im Frühjahr angeschwemmten Erd- und Schlammmassen, die ein Hindernis für die Schifffahrt bildeten, zu beseitigen. Die zutage gefördertene Gesteins- und Schlammmassen werden unterhalb der Hafenmündung auf dem rechten Elbufer abgelagert. Das Frühjahrshochwasser der Döllnitz hatte auch an dem der Hafentaimauer gegenüber liegenden Damm ziemlich starke Beschädigungen verursacht, die zum Teil bereits im Laufe des Sommers ausgebessert worden sind, zum Teil jetzt mit Beseitigt werden.

— Am 4. November 1 Uhr mittags hält der Garnison-Reitverein seinen diesjährigen Renn- tag ab. Das Programm setzt sich zusammen aus zwei

Rennen für Dienstpferde, einem Rennen offen für alle Pferde und der Hubertusjagd mit Auslauf, die zuerst hinter den Hund geritten wird und über die Distanz von fünf Kilometer führt. — Die Rennen finden auf dem Elbweiden bei Hobergen statt, die von den Besitzern freundlichst zur Benutzung freigegeben sind. Im Innern des Platzes nördlich der einzelnen Bäume wird sich der sogenannte Sattelplatz befinden, wo die Pferde zu den einzelnen Rennen zurecht gemacht werden, das Abwiegen der Reiter erfolgt und die Bekanntgabe der Teilnehmer auf einer Tafel zu lesen sein wird. Durch Hobergen am Rittergutshof vorbei erreicht man den Sattelplatz, von dem man einen günstigen Überblick über das Rennfeld haben wird. Für Zuschauer ist sowohl der Elbdamm, der zwischen Hobergen und Untere Elbhäuser liegt, als auch der Fußweg von Obere nach Untere Elbhäuser längs der Elbe sehr geeignet. Im Interesse der Sicherheit des Publikums und der Reiter ist den mit der Abseparierung beauftragten Soldaten unbedingt Folge zu leisten. Es sei auch bemerkt, daß das Mitbringen von Hunden auf die Rennbahn keinesfalls gestattet werden darf, da sie Reiter und Pferd in die größte Gefahr bringen können. Programm wird man auf dem Rennplatz erhalten.

— Bei der Sparkasse zu Riesa wurden im Monat Oktober 1909 2237 Einzahlungen im Betrage von 196795 M. 17 Pfg. geleistet, dagegen erfolgten 843 Rückzahlungen im Betrage von 163600 M. 62 Pfg. Neue Einlagebücher wurden 179 Stück ausgestellt. Kassiert wurden 159 Bücher. Die Gesamteinnahme betrug 329700 M. 42 Pfg. und die Gesamtausgabe 324413 M. 60 Pfg.

— Wie aus dem Anzeigenteil ersichtlich, eröffnet die hiesige Esperanto-Ortsgruppe Dienstag, den 9. November, im Hotel „Raisershof“ einen neuen Kursus für Kursänger. Die Zahl der sächsischen Esperanto-Vereine beträgt zurzeit 80 (davon in Dresden allein 24) mit etwa 3000 Mitgliedern. Aus der offiziellen Esperanto-Zeitung erfahren wir, daß im Mai 1909 die Zahl der sämtlichen Esperanto-Vereine bereits 1498 betrug, gegen 753 im

Bekanntmachung.

Landtagswahl betreffend.

Die im 8. sächsischen Landtagswahlkreise stattfindende engere Wahl (Stichwahl) ist auf

Dienstag, den 2. November 1909

von vormittags 10 bis nachmittags 4 Uhr festgesetzt worden.

Es ist nur unter den beiden Kandidaten Herren

Papierfabrikant Heinrich Bede in Wurzen und
Zigarren- und Zeitungshändler Max Wucher in Wurzen
zu wählen. Alle Stimmen, die auf andere Kandidaten fallen, sind ungültig.

Die Wahlbezirke, die Wahllokale, die Wahlvorsteher und deren Stellvertreter bleiben unverändert; es wird hierzu auf die Bekanntmachung der Herren Wahlvorsteher vom 8. dieses Monats — Nr. 241 des Rieser Tageblattes — verwiesen.

Der Rat der Stadt Riesa, am 29. Oktober 1909.

Schr.

Der noch rückständige

Wassergeld auf das 3. Vierteljahr,

sowie das noch rückständige

Schulgeld auf das 4. Vierteljahr 1909

sind bis spätestens zum

6. November 1909

an unsere Stadtkasse zu bezahlen.

Der Rat der Stadt Riesa, am 29. Oktober 1909.

Rbch.

Im Gasthofe zur Königslande in Wöllnitz sollen Dienstag, den 2. November von vorm. 1/10 Uhr an 9 rm tief. Scheite, 61 rm tief. Knüppel, 82 rm tief. Keste, 576 rm tief. Astreisig, 85 rm tief. Stöcke, aufbereitet am Westrandweg des Artillerie- schießplatzes (Jakobshäuser Seite), ferner 119 rm tief. Scheite, 479 rm tief. Knüppel, 598 rm tief. Keste, aufbereitet als Dürrhölzer in den Abt. 13, 14, 15, 16, 18, 20, 21, 22, 23, 24, 26, 27, 28, 38, 39, 40, Forstorte Riegeghau, Zweimweg, Firscheden, Diebs- winkel, Sautrante, Kremlinger Hinterheide, meistbietend öffentlich gegen Barzahlung versteigert werden. Die Bedingungen werden vor Beginn bekannt gegeben.

Rgl. Forstverwaltung, Rgl. Garnisonverwaltung Tr.-P. Zeitheim.

Anzeigen für das „Rieser Tageblatt“ erbitten wir uns bis spätestens

vormittags 9 Uhr des jeweiligen Ausgabestages.

Die Geschäftsstelle.

Reformations-
festen.

Emil Rädler's Konditorei und Café, (Telefon 340.)
Ede Schloß u. Goethestr.

H. Plannuchen
(gefüllt und ungefüllt).